

Aktuelles aus dem Bereich Inklusion

04.09.2020

Sport für Alle: Beim GSV selbstverständlich



Aquafit beim GSV © Gold-Kraemer-Stiftung

Bei der Gold-Kraemer-Stiftung und dem dazugehörigen GemeinschaftsSportverein Gold Kraemer e.V. (GSV) wird das Motto "Sport für Alle" gelebt. Am Verwaltungssitz in Frechen gibt es bereits seit 2016 ein vielfältiges Sportangebot, das von Menschen mit und ohne Behinderung genutzt wird. „Wir sind für alle da und das ist wörtlich zu nehmen“, unterstreicht die Vereinsleiterin Bianca Dobke das inklusive Angebot.

Das Ziel: Gesundheitsförderung und Gemeinschaft für Menschen mit und ohne Behinderung in Frechen und Umgebung. Auch in Zeiten von Corona ist das 11-köpfige Trainerteam für die inzwischen 170 Vereinsmitglieder und rund 250 Rehabilitationssportler*innen im Einsatz. Der Verein verfügt über eine Sporthalle, ein Lehrschwimmbecken und einen modernen barrierefreien Fitnessraum.

„Wir sind für alle da und das ist wörtlich zu nehmen“, unterstreicht die Leiterin Bianca Dobke das inklusive Angebot, „das Thema Barrierefreiheit schreiben wir groß und das erleben Menschen, die zu uns kommen, in allen Angeboten.“ Das bedeutet, dass neben den Angeboten auch die Räumlichkeiten besonderen barrierefreien Ansprüchen genügen. Alle Kurse, Sportgeräte und Räumlichkeiten samt Umkleidekabinen sind rollstuhlgerecht.

Aktuell entwickelt die Stiftung ein spezielles Leitsystem für sehbehinderte und blinde Menschen. Zu berücksichtigen sind hier auch die An- und Abreise zur und von der Sportstätte. Für Traugott S. aus Frechen war es ein „echter Glücksfall“, nach langer Suche ein barrierefreies Trainingsangebot in Heimatnähe zu finden. Über das Blindentennisangebot der Stiftung, das er in Weiden wahrnimmt, erfuhr der 39-jährige vom GSV. „In regulären Fitnessstudios komme ich nicht so zu Recht. Dort fehlt die Assistenz, die ich wegen meiner Sehbehinderung einfach brauche“, berichtet der Frechener. Zur Barrierefreiheit kam für ihn noch hinzu, ein Sportangebot zu finden, das nicht typischerweise behinderungsspezifisch ist. „Ich komme hier mit ganz anderen Menschen ungezwungen in Kontakt und finde so neue soziale Kontakte“, sagt der Vater von zwei Kindern, der seit über 20 Jahren einen progredienten Sehverlust hat (derzeit Hell-Dunkel-Wahrnehmung).

Der Verein geht ständig neue Wege, um möglichst vielen Menschen den Zugang zur Bewegung und sportlicher Aktivität zu ermöglichen. Ein Mal pro Woche findet eine Rehasportgruppe für taubblinde Menschen statt. „Die Herausforderungen sind hier, mit den Teilnehmenden so zu kommunizieren, dass sie zum Beispiel Bewegungsabläufe verstehen und nachmachen können“, erläutert Bianca Dobke. Das passiert über speziell ausgebildete Taubblindenassistenten, die zum Teil selber gehörlos sind. Über eine besondere Körpersprache übersetzten sie das gesprochene Wort in taktiles Gebärden und nutzen das Lorm-Alphabet auf den Handinnenflächen und den Armen der Kursteilnehmenden.

Der GSV setzt auf eine ganz individuelle Begleitung seiner Kursteilnehmenden und Vereinsmitglieder. Die Trainerinnen und Trainer bringen vielfältige Fachkenntnisse mit, sodass sehr facettenreich trainiert wird. Mit Aquafitness im 32° C warmen Lehrschwimmbecken, Herzsportgruppen, Rückenschule, Yoga, speziellem Faszientraining und allgemeinem Gesundheitssport heißt der GSV Frauen und Männer in allen Altersgruppen herzlich willkommen. Ob als Vereins-Mitglied oder über eine ärztliche Verordnung, verschiedene Wege stehen Interessierten offen. Ein Probetraining lohnt sich in jedem Fall.

Kontakt:

GemeinschaftsSportverein Gold Kraemer

Bianca Dobke

Mail: bianca.dobke@gold-kraemer-stiftung.de

Tel: 02234 – 93303-402

document.write('

');